

Rücksendung an die
Faxnummer: 030 6881599 77

- Ich interessiere mich als Pelletproduzent oder Händler für die Nutzung des ENplus-Zertifikats. Bitte lassen Sie mir nähere Informationen und eine Nutzungsvereinbarung zukommen.
- Ich interessiere mich als Medienvertreter für das ENplus-Zertifikat. Bitte lassen Sie mir Presseunterlagen zukommen.



Unternehmen
oder Redaktion _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Ausführliche Verbraucherinformationen unter:
www.enplus-pellets.de

Das Qualitätssiegel ENplus setzt
neue Maßstäbe für Holzpellets:

- **Hohe Qualitätssicherheit**
durch strenge Produktansprüche
- **Umfassende Transparenz**
durch lückenlose Produkt- und Prozesskontrolle
- **Wirksamer Verbraucherschutz**
durch strikte Umsetzung der EU-Norm
- **Breite internationale Verfügbarkeit**
durch europaweite Akzeptanz bei
Produktion und Handel



Reinhardtstraße 18
10117 Berlin

Fon 030 6881599-55
Fax 030 6881599-77
info@depi.de

www.depi.de



ENplus –
Der neue Maßstab
für Holzpellets





Die neue europäische Norm für Holzpellets (EN 14961-2) und ihre Umsetzung durch das Qualitätssiegel ENplus

Warum brauchen Holzpellets ein neues Zertifikat?

Im Jahr 2011 werden neue europäische Normen für Brennstoffe in Kraft treten. Hieraus resultiert auch eine **europäische Norm Holzpellets (EN 14961-2)**, die durch ENplus in Deutschland umgesetzt wird. Bisherige nationale Normen verlieren ihre Gültigkeit.

Welche Klassen gibt es bei der neuen europäischen Norm und bei ENplus?

Die Norm sieht die **Qualitätsklassen A1 und A2** vor, die beide von ENplus auch umgesetzt werden. Klasse A1 ist die Topqualität für kleine Feuerungen beim privaten Verbraucher. A1 weist den geringsten Aschegehalt und die strengsten Grenzwerte auf. Die Klasse A2 ist für größere Anlagen gedacht und besitzt einen höheren Aschegehalt. Nicht unter ENplus zu finden sind Industriepellets, für die das Zeichen EN B vorgesehen ist.

Fordert die europäische Norm neue Eigenschaften für Pellets und wo geht ENplus darüber hinaus?

Mit der **Schüttdichte (bisläng Rohdichte)** sowie dem **Feinanteil** gibt es neue Parameter bei der Norm und bei ENplus. Der Ascheerweichungspunkt wird von der europäischen Norm nicht zwingend vorgeschrieben. Hier geht ENplus über die Norm hinaus. Da der **Ascheerweichungspunkt** eine wesentliche Eigenschaft für die Pelletqualität ist, müssen ENplus-Pellets diesen Wert obligatorisch einhalten.

Wichtige Produktanforderungen von ENplus

Parameter (Einheit)	ENplus-A1	ENplus-A2
Länge (mm)	bis 40 ¹⁾	bis 40 ¹⁾
Feinanteil (% , Masse)	≤ 1 ²⁾	≤ 1 ²⁾
Aschegehalt (% , Masse)	≤ 0,7 ³⁾	≤ 1,5 ³⁾
Ascheerweichungstemp. (° C)	≥ 1.200 ⁴⁾	≥ 1.100 ⁴⁾

¹⁾ Maximal 1% der Pellets dürfen länger als 40 mm sein, max. Länge 45 mm

²⁾ Partikel < 3,15 mm, Feinanteil an der letzten Ladestelle

³⁾ Aschegehalt bei 550 °C

⁴⁾ Asche für die Bestimmung des Ascheschmelzverhaltens bei 815 °C erzeugt

Was ist neu an ENplus?

Bisher waren Qualitätssiegel für Pellets rein auf das Produkt bezogen. Bei ENplus wird, über die neuen, strengen Produktansprüche hinaus, erstmals der **gesamte Handel** bis zur Anlieferung zum Verbraucher kontrolliert. Dieses Vorgehen bietet eine **hohe Qualitätssicherheit** und zieht den Handel in die Verantwortung mit ein.

Wie sichert ENplus die Qualität?

Über die Identifikationsnummern von Produzenten und Handel wird eine weitgehende Rückverfolgbarkeit und **Transparenz** sichergestellt. ENplus wird für den Verbraucher und den Betrieb seiner Heizung zum neuen **Qualitätsmaßstab**.

Wird das ENplus-Zeichen weiterentwickelt?

Um dem Verbraucher ein an aktuellen Erfordernissen ausgerichtetes Zeichen zu bieten, wird ENplus durch die Branche sowie die **Beteiligung unabhängiger Einrichtungen** kontrolliert, regelmäßig weiterentwickelt und optimiert.

Werden Pellets wegen ENplus teurer?

Die Zertifizierung nach ENplus verursacht für Produzenten und Handel **keine preisrelevanten Mehrkosten**, so dass Pellets durch ENplus nicht teurer werden.

Wie stehen die Heizungshersteller zu ENplus?

Die wichtigsten Heizungshersteller empfehlen bereits den Einsatz von ENplus-Pellets und haben ENplus schon in die **Gewährleistung** für ihre Heizungen aufgenommen. Auch die Heizungsinstallateure setzen auf die Pelletqualität ENplus.

Wer ist für ENplus verantwortlich?

Das Zeichen wird vom Deutschen Pelletinstitut (**DEPI**) in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (**DQS**) vergeben. Das DEPI ist neben seiner Funktion als Zertifikatsgeber vor allem als Kompetenzzentrum zum Thema „Heizen mit Pellets“ aktiv.

Wie erkennt der Verbraucher ENplus?

Das ENplus-Zeichen wird dem Verbraucher zusammen mit der **Identifikationsnummer** je nach Form der Pelletlieferung auf dem Lieferschein (bei Lagerbefüllung) oder auf dem Pelletsack begegnen. Sprechen Sie Ihren Lieferanten darauf an. Die zertifizierten Firmen erscheinen mit ihrer Identifikationsnummer **auf der Internetseite** von ENplus.

Wie können Pelletproduzenten oder -händler ENplus nutzen?

Für die Nutzung des ENplus-Zeichens muss ein Antrag beim Deutschen Pelletinstitut gestellt werden. Das DEPI vergibt **ENplus** und schließt mit dem Zertifikatnehmer einen Nutzungsvertrag ab.

Wie wird die Einhaltung der ENplus-Vorschriften geprüft?

Beim Pelletproduzenten werden **einmal im Jahr** Anlagen und der Ablauf des Produktionsprozesses überprüft sowie eine Probe entnommen. Handelsunternehmen verpflichten sich zur Einhaltung bestimmter Regeln und werden ebenfalls überprüft. Für die Prüfungen beim Produzenten werden **vom DEPI gelistete akkreditierte Prüfunternehmen** eingesetzt.

Wie verbreitet ist ENplus heute in Deutschland?

Bereits neun Monate nach ihrer Einführung sind ENplus-Pellets heute schon flächendeckend verfügbar. Im Juni 2011 sind rd. 70 Prozent der in Deutschland hergestellten Pellets nach ENplus zertifiziert. Über 30 Handelsunternehmen sorgen dafür, dass deutschlandweit **über ein Drittel** der für den Privatverbrauch verkauften Pellets das ENplus-Zeichen tragen.

Wichtige Produktanforderungen von ENplus

www.enplus-pellets.de

